

BDEW veröffentlicht Zahlen zum Gas- und Stromverbrauch Q1-Q3 2016:

Gasverbrauch steigt um mehr als sechs Prozent

Stromverbrauch steigt geringfügig um 0,4 Prozent

Berlin, 28. Oktober 2016 – Erste Berechnungen des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) zeigen: Der Erdgasverbrauch in Deutschland ist in den ersten drei Quartalen 2016 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 6,5 Prozent auf 663,4 Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh) gestiegen. Hauptursache war der erhöhte Einsatz von Erdgas zur Stromerzeugung, sowohl in den Kraftwerken der Stromversorger als auch in industriellen Eigenanlagen. Der Anteil von Erdgas an der Stromerzeugung in Deutschland nahm von Januar bis September 2016 um 2,8 Prozentpunkte auf 11,7 Prozent zu (Q1-Q3 2015: 8,9 Prozent).

Beim Stromverbrauch zeichnet sich ein geringfügiger Anstieg in den ersten drei Quartalen des Jahres ab. Der Stromverbrauch stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 0,4 Prozent auf 409,9 Mrd. kWh. Dieser leichte Verbrauchszuwachs ist ausschließlich auf den Schalltag zurückzuführen. Bereinigt um diesen Effekt wäre der Stromverbrauch auf Vorjahresniveau.

**BDEW Bundesverband
der Energie- und
Wasserwirtschaft e. V.**
Reinhardtstraße 32
10117 Berlin

Bereich Kommunikation
Sandra Rahmlow
Redaktion Fachpresse
Telefon
+49 30 300199-1163
Telefax
+49 30 300199-4190
presse@bdew.de
www.bdew.de

Anlagen

Stromverbrauch	in Milliarden Kilowattstunden	Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozent
Jan. bis Sept. 2015	408,4	
Jan. bis Sept. 2016*	409,9	+0,4

Erdgasverbrauch	in Milliarden Kilowattstunden	Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozent
Jan. bis Sept. 2015	622,9	
Jan. bis Sept. 2016*	663,4	+6,5

* vorläufig; Quelle: Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW)